



## NaturFreunde in Baden-Württemberg

Aufruf!

### Endlich abschalten! *NaturFreunde- natürlich energiegeladen*

In den letzten Tagen war viel in der Presse über Laufzeitverlängerungen und Strommengenübertragung für Atomkraftwerke zu lesen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Atomkraftwerke Neckarwestheim 1 und Biblis. Die Reststrommenge für Neckarwestheim 1 reicht noch knapp für 100 Betriebstage. Fakt ist auch – entgegen aller Behauptungen – dass bisher noch nichts entschieden ist. Fakt ist auch, dass die Mehrheit der Bevölkerung den Ausstieg aus der Risikotechnologie Atomkraft will. Dies gilt es gerade in diesem Jahr, in dem Richtungsentscheidungen getroffen werden, mit Nachdruck zu verdeutlichen.

Die NaturFreunde in Baden-Württemberg tragen deshalb die vom BUND Baden-Württemberg und einem breiten gesellschaftlichen Bündnis aus Verbänden, Initiativen, Parteien, Gewerkschaften und Unternehmen

am **Sonntag, den 21. März 2010** vorbereitete Kundgebung  
beim AKW-Neckarwestheim mit.

### Stilllegung der Atomkraftwerke in Neckarwestheim und Biblis - sowie aller anderen Atomanlagen

Statt endlich abzuschalten wollen die vier Energiekonzerne RWE, EON, Vattenfall und EnBW ihre Atomkraftwerke noch jahre- und jahrzehntelang weiter betreiben und einen täglichen Gewinn von einer Million Euro pro abgeschriebenem Atomkraftwerk kassieren. Die Kosten für die Endlagerung des strahlenden Mülls zahlen hingegen oftmals die Steuerzahler. Nach der Landtagswahl im Mai in Nordrhein-Westfalen gehen die Verhandlungen zwischen der Regierung und diesen Atomkonzernen in die heiße Phase.

Wir wollen die regenerative Energiewende jetzt: Der Weiterbetrieb von Neckarwestheim und allen anderen Atomkraftwerken verhindert eine rasche Energiewende. Die Atomkraftwerke, ja alle fossilen Großkraftwerke haben einen unzureichenden Wirkungsgrad und sind eine umweltverschmutzende Risikotechnologie. Statt Abhängigkeit und Konzernmacht wollen wir Entwicklung, Nachhaltigkeit und Gesundheit. Keine faulen Kompromisse - Energiewende jetzt!

Keine weitere Atommüll-Produktion: Jedes Jahr erzeugen die beiden Neckarwestheimer Atomkraftwerke über 30 Tonnen an hochgiftigem und für Jahrtausende strahlenden Atommüll. Eine sichere „Endlagerung“ kann und wird es nie geben. Der Atommüll soll für 40 Jahre in den Tunnelröhren in Neckarwestheim „geparkt“ werden. Und dann? Ein Endlager in Neckarwestheim?

Die Skandale um die sogenannten Endlagerstandorte Morsleben, Asse und Gorleben zeigen: Das Problem des Jahrmillionen strahlenden Atommülls ist völlig ungelöst.

Mitmachen! Neckarwestheim abschalten! Wir wollen Fakten von der neuen Bundesregierung sehen. Fakten in Form von Atomkraftwerks-Abschaltungen.

Wir erwarten von der Bundesregierung: Keine Laufzeitverlängerung!

Jetzt muss die Energiewende konkret werden!

**Es ist an der Zeit, ein deutliches Abschalt-Zeichen zu setzen!**